

Kursnummer
AA603

Bodenfunktionsbewertung trifft Bodenschutzkonzept

Die Anwendung in Praxis und Verwaltung –
Modul I der Seminarreihe „Vorsorgender Bodenschutz“



23.03.2026 | BEW-Duisburg
02.11.2026 | BEW-Duisburg

| 09:30 bis 17:00



Sonja Krischbach
02065 770-123, sonja.krischbach@bew.de



Teilnahmepreise in €

Präsenz

INZELMODUL (AA603)

Regulär* 445,-

Verbandsmitglieder* 405,-

AAV, BDE, BDG, BVB, BVK, BWK, DGAW, DVGW, DWA,
EdDE, InwesD, ITAD, ITVA, VDRK, vero, VKS im VKU,
WFZruhr

Behörden und Kommunen* 300,-

SEMINARREIHE (AA603, AA604, AA605)

"Vorsorgender Bodenschutz"

Regulär* 1.190,-

Verbandsmitglieder* 1.070,-

AAV, BDE, BDG, BVB, BVK, BWK, DGAW, DVGW, DWA,
EdDE, InwesD, ITAD, ITVA, VDRK, vero, VKS im VKU,
WFZruhr

Behörden und Kommunen* 850,-

In der Teilnahmegebühr sind jeweils seminargebundene
Unterlagen und bei Präsenzveranstaltungen das Mittagsbuffet
sowie Erfrischungsgetränke enthalten.

* zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen



bew.de/aa603

Weitere Infos
und Anmeldung

Bodenfunktionsbewertung trifft Bodenschutzkonzept

Die Anwendung in Praxis und Verwaltung – Modul I der Seminarreihe „Vorsorgender Bodenschutz“

Beschreibung

Böden besitzen lebenswichtige Funktionen: Sie speichern Wasser und Nährstoffe, filtern und puffern Schadstoffe, bieten Lebensraum für zahlreiche Organismen und leisten damit einen wertvollen Beitrag zum Schutz von Klima, Umwelt und Biodiversität. Gleichzeitig sichern sie unsere Nahrungsmittelproduktion und bilden eine zentrale Grundlage für Bauvorhaben, Landnutzung und Naturschutz.

In der Praxis müssen diese Bodenfunktionen jedoch fachlich fundiert bewertet werden, etwa im Rahmen von Planungsvorhaben, bei Flächeninanspruchnahme und Versiegelung, bei Rekultivierung, bei (Neu-)Bewirtschaftung von Flächen oder wenn Standorte naturschutzfachlich eingeordnet werden sollen.

Zunächst werden Ihnen theoretisch die Bewertungsgrundlagen der unterschiedlichen Bodenfunktionen vorgestellt. Anhand von praktischen Übungen trainieren Sie anschließend die Einstufung der verschiedenen Parameter. Ergänzend erhalten Sie Einblick in die zu berücksichtigenden Inhalte bei der Erstellung eines Leistungsverzeichnisses sowie in die Maßnahmen zur Sicherung und Verbesserung der Bodenfunktionen.

Kompakt-Seminarreihe „Vorsorgender Bodenschutz“

Bei diesem Seminar handelt es sich um **Modul I** der **Kompakt-Seminarreihe „Vorsorgender Bodenschutz“**.

Die Reihe befasst sich mit den zentralen Anforderungen des Bodenschutzes nach Bundes-Bodenschutzgesetz (BBodSchG) und novellierter Bundes-Bodenschutz- und Altlastenverordnung (BBodSchV). Es wird praxisnah vermittelt, wie Bodenfunktionsbewertungen fachgerecht erfasst, bewertet und dokumentiert werden können und in welchem Kontext sie zu Bodenschutzkonzepten stehen. Zudem stehen die Aktualisierungen der Neuauflage der Bodenkundlichen Kartieranleitung (KA 6) und die Vermeidung bzw. Verminderung physikalischer oder chemischer Einwirkungen bei Baumaßnahmen im Fokus – insbesondere durch den Einsatz der Bodenkundlichen Baubegleitung. Ziel ist es, belastbare Entscheidungsgrundlagen für Planung, Umweltbehörden sowie Land- und Bauwirtschaft zu schaffen.

Neben diesem Seminar-Modul werden im Rahmen der Reihe noch das Modul II „Die neue KA 6: Stadtböden und Altlasten im Fokus“ (AA604) und das Modul III „Schnupperkurs Bodenkundliche Baubegleitung“ (AA605) angeboten. **Sie können die Module einzeln oder die gesamte Seminarreihe zum vergünstigten Kombi-Preis buchen** (Auswahlmöglichkeit bei der Anmeldung).

Ihr Nutzen

Unser Seminar vermittelt praxisnahes Wissen zu Bodenschutz, nachhaltiger Nutzung und fundierten Entscheidungsgrundlagen für Planung, Umwelt, Land- und Bauwirtschaft. Es zeigt, wie eine Bodenfunktionsbewertung zum Schutz und zur nachhaltigen Nutzung von Böden beiträgt und wie Bewertungen nachvollziehbar, methodisch sicher und anwendungsorientiert durchgeführt werden.

Sie lernen, die Bodenfunktionen fachlich korrekt zu erfassen, zu interpretieren und verständlich nachvollziehbar zu dokumentieren. So stehen Entscheidungen zu Planung, Genehmigung, Ausgleich und Bewirtschaftung auf einer belastbaren Grundlage – und Konflikte zwischen den unterschiedlichen Beteiligten können sachlich eingeordnet und lösungsorientiert bearbeitet werden.

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an Fach- und Führungskräfte aus Sachverständigen-, Planungs-, Ingenieur- und Gutachterbüros, Umweltbehörden sowie aus der Land- und Bauwirtschaft, die mit Fragen des vorsorgenden Bodenschutzes befasst sind. Angesprochen sind insbesondere Personen, die Bodenfunktionen bewerten, Bodenschutzkonzepte erstellen oder Baumaßnahmen fachlich begleiten. Ebenso eignet sich die Veranstaltung für Mitarbeiter/innen in Genehmigungs- und Vollzugsbehörden, die die Anforderungen des BBodSchG und der novellierten BBodSchV in der Praxis umsetzen.

Themen/Programm



09:00 bis 09:30

Begrüßung und Vorstellung

09:30 bis 10:30

**Einführung Inhalte Bodenschutzkonzept, Bodenfunktionen nach BBodSchG,
Vorstellung der unterschiedlichen Ansätze in den Bundesländern**

10:30 bis 10:45

Kaffeepause

10:45 bis 11:30

**Feldbodenkundlicher Aufwand zur Ermittlung der Bodenfunktionen,
Ermittlung feldbodenkundlicher Parameter, Berechnungen physikalischer Größen durch die Teilnehmer/-innen**

11:30 bis 12:15

**Instrumentarium der Bodenfunktionsbewertung,
Vorstellung der wichtigsten zu bewertenden Bodenfunktionen**

12:15 bis 13:15

Mittagspause

13:15 bis 14:45

**Instrumentarium der Bodenfunktionsbewertung (Forts.), Ansätze für die Gesamtbewertung der Bodenfunktionen,
Vorstellung und anschließende beispielhafte Anwendung durch die Teilnehmer/-innen (Übung)**

14:45 bis 15:00

Kaffeepause

15:00 bis 16:00

Die Besonderheiten der Bodenfunktionsbewertung in NRW

16:00 bis 17:00

Abschlussdiskussion und Fazit

Dozent/Dozentin

- **Professor Helmut Meuser**, Fakultät A&L Bodenschutz und Bodensanierung, Fachhochschule Osnabrück, Osnabrück

Abschluss



Teilnahmebescheinigung

Anerkennungen

- Ingenieurkammer Bau

Anmeldemöglichkeiten zur Kurs-Nr.: AA603

- Direkt über unser Online-Anmeldeformular: www.bew.de/veranstaltungen/anmeldung/aa603
- Über einen PDF-Ausdruck per E-Mail oder Fax: www.bew.de/anmeldeformular

Kompakt-Seminarreihe: Vorsorgender Bodenschutz

Bestehend aus drei Modulen, die einzeln oder als Paket gebucht werden können



MODUL I:

Bodenfunktionsbewertung trifft Bodenschutzkonzept **AA603**

Die Anwendung in Praxis und Verwaltung

THEMEN

- ▷ Vermittlung von Grundlagenwissen zu den Bodenfunktionen nach BBodSchG
- ▷ Inhalte von Bodenschutzkonzepten
- ▷ Zusammenhänge von Bodenfunktionen und natürlichem Bodenaufbau
- ▷ Unterschiedliche Ansätze in den Bundesländern
- ▷ Feldbodenkundlicher Aufwand zur Ermittlung der Bodenfunktionen
- ▷ Instrumentarium der Funktionsbewertung
- ▷ Gesamtbewertung der Bodenfunktionen

TERMINE MODUL I

23.03. / 02.11. BEW-Duisburg

MODUL II:

Die neue KA 6: Stadtböden und Altlasten im Fokus **AA604**

Was sich ändert und wie es in der Praxis funktioniert

THEMEN

- ▷ Gesetzlich gültige Bodenkundliche Kartieranleitung KA 5 sowie die Neuerungen aus der KA 6
- ▷ Systematik und Struktur der Kartieranleitungen
- ▷ Umgang mit der KA 6 im Gelände: Standardisierte Aufnahme der verschiedenen Merkmale
- ▷ Technogene Substrate und Bestimmungsübung
- ▷ Berechnungen des Wasser- und Nährstoffhaushalts anhand der aufgenommenen Parameter
- ▷ Vorgehen nach der alten DIN 4022 und den neuen ISO 14688/14689 sowie DIN 18196
- ▷ Überschneidungen mit der ErsatzbaustoffV

TERMINE MODUL II

24.03. / 03.11. BEW-Duisburg

MODUL III:

Schnupperkurs Bodenkundliche Baubegleitung **AA605**

Erste Orientierung für Behörden und Umweltfachleute

THEMEN

- ▷ Aufgaben der BBB und gesetzlich gültige Grundlagen
- ▷ Klärung zentraler Begrifflichkeiten
- ▷ Bodenschutz im Baukontext
- ▷ Schnittstelle zwischen Planung, Ausführung, Aufsicht und BBB herstellen
- ▷ Typische Konflikte und Herausforderungen bei
- ▷ Baumaßnahmen

TERMINE MODUL III

25.03. / 04.11. BEW-Duisburg

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen der Sachverständigen- und Ingenieurbüros sowie der Umweltbehörden, die im vorsorgenden Bodenschutz tätig sind, Bodenfunktionsbewertungen oder Bodenschutzkonzepte selbst erstellen oder in Auftrag geben. Darüber hinaus diejenigen, die zukünftig erste Berührungspunkte mit der Bodenkundlichen Baubegleitung haben bzw. Baustellen überwachen, auf denen diese tätig sind.

DOZENT

Prof. em. Dr. Helmut Meuser, Hochschule Osnabrück, Fakultät A&L Bodenschutz und Bodensanierung, Osnabrück

TEILNAHMEPREISE JE MODUL IN €

PRÄSENZ

Regulär*	445,-
Verbandsmitglieder*	405,-
Behörden und Kommunen*	300,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

KOMBINATIONSTEILNAHMEPREISE IN € (3 MODULE)

PRÄSENZ

Regulär*	1.190,-
Verbandsmitglieder*	1.070,-
Behörden und Kommunen*	850,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen